

Protokoll der AStA-Sitzung Vom 07.07.2020

Beginn der Sitzung: 20:06 Uhr

Anwesend: Melanie Backes (FaSa), Martha Heuts (Finanzen), Lea Chiara Augustina Wegner (Gleichstellung und Umwelt) (ab 20:24 Uhr), Belinda Wißmann (HoPo), Sandra Volpe (Kultur) (ab 21:00 Uhr), Eva Hogrefe (Soziales), Arnim Bogatzki (Sport) Leon Grausam (1. Vorsitz), Marie-Anne Engelskirchen / Jonas Zimmermann (StuPa-Präsidium)

Entschuldigt: Dimitrios Kapnas (EDV)

Unentschuldigt: -

Gäste: -

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit & Tagesordnung
2. Protokoll vom 30.06.2020
3. Mitteilungen und Fragen
4. Organisatorisches
5. Verschiedenes

TOP 1 (Beschlussfähigkeit & Tagesordnung):

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 (Protokoll vom 30.06.2020):

Das Protokoll vom 30.06.2020 wird mit den Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 3 (Mitteilungen und Fragen):

Melanie Backes (FaSa): Am 06.07.2020 hat die ZeFaR-Sitzung stattgefunden. Es wurden mögliche Veränderungen am Fachbereich besprochen. Um die Meinungen der Studierenden aus allen Fachschaften teilen zu können, soll ein GoogleDoc-Dokument erstellt werden, das nach Fachschaften und Studiengängen sortiert ist. Dieser Vorschlag stößt im AStA auf Zustimmung. **Leon** merkt an, dass eine Deadline für Einträge gesetzt werden sollte. **Marie-Anne** schlägt vor, das Dokument bis zur Sitzung des Studium und Lehre Ausschusses des StuPas am 22.07.2020, um 18:00 Uhr zugänglich zu lassen, sodass die Ergebnisse bei der Sitzung besprochen werden können.

Außerdem will sich **Melanie** mit **Dr. Doris Kinne** in Kontakt setzen, um die Planung der Willkommenswoche für das hybride Wintersemester 2020/2021 zu beginnen.

Arnim Bogatzki (Sport): Keine Mitteilungen.

Marie-Anne Engelskirchen/Jonas Zimmermann (StuPa-Präsidium): Am 22.07.2020, um 18:00 Uhr tagt der StuPa-Ausschuss für Studium und Lehre, um eine Gesamtbefragung aller Studierenden am Fachbereich zu entwickeln, in der Wünsche, Anregungen und Kritik an den

Studiengängen geäußert werden können. Vorher wird ein Gespräch mit **Dr. Eva Katrin Müller** am 14.07.2020, um 10:00 Uhr stattfinden, um sie über die Tagung des Ausschusses und weitere Pläne zu informieren.

Lea betritt die Sitzung um 20:24 Uhr.

Martha Heuts (Finanzen): **Martha** hat die Semesterbeitragszahlung für den KVV vorbereitet und wird morgen das Geld überweisen. Der Beleg und das offizielle Schreiben schickt sie an Herrn Borel.

Sandra Volpe (Kultur): Für die Entlohnung der Kursleiter von Latein und Kurdisch hat **Sandra** die Verträge verschickt. Bei den anderen Kursleitern wartet sie bis zum Ende der jeweiligen Kurse.

Eva Hogrefe (Soziales): Keine Mitteilungen.

Belinda Wißmann (HoPo): Von der LandesAStenKonferenz kam die Bitte, zwei Umfragen in Bezug auf die Erfahrungen im Home Office und den allgemeinen psychischen Druck unter den „Lockdown“-Maßnahmen mit den Studierenden zu teilen. **Belinda** wird diese Umfragen über die Systemmail an alle Studierenden weiterleiten lassen.

Lea Chiara Wegner (Gleichstellung und Umwelt): In Bezug auf ihren nicht-öffentlichen Tagesordnungspunkt von der letzten Sitzung hat **Lea** die nächsten Schritte eingeleitet.

Leon Grausam (Vorsitz): **Leon** hat einen Plan für eine mögliche Feriensprechstunde erstellt und in die AStA-Gruppe geschickt.

Gäste: **Leon, Lea** und **Belinda** berichten von der letzten FBR-Sitzung vom 06.07.2020. Es wurde vorgegeben, dass das Wintersemester 2020/2021 ein Hybridsemester mit zwischen 5 und 95% Präsenzunterricht sein soll. Die genaue Umsetzung soll fachbereichsintern geklärt werden. Die Aufteilung nach Online- und Präsenzkursen wird anhand der Kursgröße bestimmt, die nach der ersten Anmeldephase einschätzbar sein wird. Am Fachbereich 06 kommen aufgrund der kleinen Räume nur zwei Vorlesungsräume in Frage, in denen der entsprechende Mindestabstand eingehalten werden kann. Weitere Informationen wird der FBR zeitnah bekanntgeben.

Die Berufungsverfahren für die Professuren in Russisch und Dolmetschen wurde eingestellt, um eine zukunftsfähigere Ausschreibung zu ermöglichen und somit auch den Fachbereich umzugestalten.

Belinda hat zudem ein Gespräch mit **Dr. Jean Nitzke** geführt, um ein Konzept für bessere digitale, asynchrone Onlinelehre zu erstellen. Es besteht Interesse im AStA, dieses Konzept mitzubearbeiten. Ein möglicher Termin wird besprochen.

Marie-Anne verlässt die Sitzung um 20:38 Uhr.

Leon informiert den AStA, dass der Notbetrieb am Fachbereich aufgehoben wurde. Die Räumlichkeiten des Fachbereichs sind wieder zugänglich.

Marie-Anne betritt die Sitzung um 20:41 Uhr.

TOP 4 (Organisatorisches):

Für die Semesterferien ist geplant, dass die Feriensprechstunde an zwei Tagen pro Woche

gehalten wird. So sollen die Hygienemaßnahmen besser befolgt werden können. **Leon** bittet **Martha**, Desinfektionsmittel im Budgetplan miteinzurechnen. Der Sprechstundenleiter hat Hausrecht und darf daher selbst entscheiden, ob die Sprechstunde telefonisch vor Ort oder persönlich vor Ort stattfindet und ob andere AStA-Referent*innen sich ebenfalls im AStA-Zimmer aufhalten dürfen.

Melanie fragt, ob eine Sitzung in den Ferien stattfinden wird. **Leon** plant zwei Sitzungen, die erste zwischen Mitte und Ende August, vielleicht auch in Präsenz. Es wird ein Doodle erstellt.

[Nicht-Öffentlicher Teil des Protokolls]

Sandra betritt die Sitzung um 21 Uhr während der nicht-öffentlichen Sitzung.

Sandra fragt, wie oft die Referent*innen die Feriensprechstunde anbieten sollen. Es wird sich auf zwei Mal geeinigt.

TOP 5 (Verschiedenes):

Keine Mitteilungen.

Ende der Sitzung: 21:27 Uhr

Protokollant*in: Belinda Wißmann

1. Vorsitz: Leon Grausam